

Letzte Woche flog ein Tourist zurück nach Island, um die ihm gestohlene Kameraausrüstung zurückzuholen. Diese wurde ihm vor zwei Wochen bei seinem Islandaufenthalt gestohlen.



Tourist Name: Brandon
auf dem Flughafen von
Keflavik. (Foto [Polizei von Suðurnes, Reykjanes](#))

Er bereiste mit seiner Frau das Land, einmal ließ er eine wertvolle Kamera im offenen Mietwagen zurück, wobei sie aus dem Auto gestohlen wurde.

Die gestohlene Ausrüstung ist etwa 8.000 Euro wert. Wie die isländische Zeitung [Visir.is](#) am 14. Dezember berichtete, sei die Polizei von Suðurnes einem Hinweis auf den Täter nachgegangen. Der Dieb konnte gestellt werden.

Das gestohlene Gut sollte dem Touristen zugeschickt werden. Doch dieser hielt es für günstiger und sicherer, die Kamera selbst abzuholen. Er flog am 14. Dezember nach Island, bekam die Kamera ausgehändigt, und flog noch am selben Tag zurück.

Die Polizei nutzte die Gelegenheit, daran zu erinnern, dass die Bevölkerung Haus- und Autotüren verschließen sollten. Gerade in der Weihnachtszeit. „Wir wollen nicht, dass die Weihnachtsgeschenke gestohlen werden.“, heißt es im Facebook-Post der Polizei von Suðurnes.

ap